



## **Beratung zu mehr Selbstständigkeit**

### **Bericht**

**Jänner 2009 – November 2009**

Das **Projekt FreiRaum** ist in seiner mit seinem Bildungs- und Beratungsangebot für Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung **einzigartig in Österreich!** Es gibt Österreichweit kein Projekt, das mit dem Angebot von FreiRaum vergleichbar ist!

**FreiRaum besteht seit dem Jahr 2001** und bietet **Kurse, Seminare und Workshops für Menschen mit Lernschwierigkeit und Behinderung** ab dem 15. Lebensjahr, **unabhängig von der Art und dem Schweregrad der Behinderung, an.**

Die Besonderheit des Angebots liegt unter anderem darin, dass es einerseits keine vergleichbaren Bildungsangebote für Menschen mit Lernschwierigkeiten gibt, andererseits darin, dass nach dem **Prinzip des „Peer Counseling“** gearbeitet wird.

#### **Was ist „Peer Counseling“?**

„Peer Counseling“ ist das Anwenden von „Aktivem Zuhören“ sowie anderen **problemlösenden Techniken**, um jeweils gleichartig Betroffene („peers“) zu beraten. Was ein „peer“ ist, definiert sich durch die jeweils spezifischen Umstände. Man kann ein „peer“ durch Geschlecht, Ethnie, Alter oder kulturelle Herkunft sein.

Das heißt, **Betroffene** (Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung) **beraten Ratsuchende, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden.**

In der **Resolution 2 der Kriterien zum Schutz des Begriffs „Selbstbestimmt Leben behinderter Menschen“** ist u.a. verankert:

## 1. Solidarität

- a.) **Beratung, Informationen und Hilfen** müssen Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung zur Verfügung gestellt werden.
- b.) **Die Aktivitäten müssen zum Wohle aller Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung** sein **und deren Gleichbehandlung** ungeachtet der Schwere ihrer Behinderung, ihres Geschlechts, ihres Alters und ihrer Herkunft gewährleisten.
- c.) **Engagement und unterstützendes Handeln für die** Verbreitung der **Grundsätze des „Selbstbestimmten Lebens behinderter Menschen“**.

## 2. Weiterbildung

- a.) **Weiterbildung gilt als wichtigstes Werkzeug**, um in der Lage zu sein, Erfahrungen und Einsichten weiter zu geben und kann damit Menschen mit Behinderung befähigen, dem psychologischen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Druck, dem sie ausgesetzt sind, standzuhalten.
- b.) In diesem Sinne sollen betroffene Menschen durch **Beratung und Schulung** ihrer **speziellen Fähigkeiten** ermutigt werden, so dass sie **in allen Bereichen des Lebens aktiv mitwirken können**.

Beim Projekt FreiRaum agieren die MitarbeiterInnen mit Lernschwierigkeiten aktiv bei den Weiterbildungs- und Persönlichkeitsangeboten, indem sie als LeiterIn, Co-LeiterIn oder als AssistentIn fungieren.

Die Kurse- Seminare und Workshops, welche von FreiRaum angeboten werden, dienen der Selbständigkeit, Unabhängigkeit und der Stärkung des Selbstbewusstseins von Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung.

„Menschen mit Behinderung fällt durch ein gestärktes Selbstbewusstsein, mehr Selbständigkeit und Unabhängigkeit, später der Alltag leichter und indirekt fällt es den Betroffenen leichter, eine Arbeit zu finden und diese zu behalten.“ (Zitat: Simon Prucker, November 2009, Mitarbeiter und aktiv in der Peer Counseling Beratung bei FreiRaum)

## 1. Bildungs- und Beratungsangebot

*Kurse/Seminare/Workshops- März bis Juli 2009*

- Männertreff
- Nachmittagstreff
- „Ich bin wie ich bin und nicht anders!“- Wie gehe ich mit meiner Behinderung um?
- Ausgehgruppe Schwaz
- Ausgehgruppe Innsbruck 1
- Ausgehgruppe Innsbruck 2
- Computer- und Internetkurs
- Kennenlerncafe
- Kochkurs
- Moderationsworkshop
- Sehen-Hören-Spüren
- Frauenseminar
- Handykurs

## *Kurse/Seminare/Workshops- September bis November 2009*

- Männertreff
- Rechnen und der Umgang mit Geld
- Ausgehgruppe Schwaz
- Ausgehgruppe Innsbruck 1
- Ausgehgruppe Innsbruck 2
- Sehen-Hören-Spüren
- Freundschaft-Liebe-Sexualität
- Kochkurs
- Kennenlerncafe

## **2. Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit:**

### **Veranstaltungen:**

- *Selbstvertretungswochenende* im Bildungshaus St. Michael am Brenner vom 2.-5.7.2009
- *Tagung „Mehr Rechte für Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung!?- Was wurde wirklich erreicht?“* in den Rathaussälen in Innsbruck am 5.11.2009, in Kooperation mit den GleichberechtigungsrebellInnen und dem Netzwerk Chancengleichheit

### **Sensibilisierungsarbeit- FreiRaum Vorstellungen:**

- Gymnasium- und Aufbaurealgymnasium Meinhardinum Stams, 20.1.2009
- Kolleg für Sozialpädagogik Stams, 4.2.2009
- Umit Hall, 19.2.2009
- Fachschule für Sozialberufe der Caritas- „Europaprojekt“, 12.3.2009
- Waldorfschule Innsbruck, 10.6.2009
- Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverband, 15.9.2009
- Tagungshaus Wörgl – Filmvorführung „Weil eine Trommel geigt nicht“ und Diskussion, 7.10.2009

### **Radiosendungen bei Radio FreiRad:**

- Vorstellung des Frühjahr/Sommer Bildungsangebotes, 31.3.2009
- Vorstellung des Projekts FreiRaum, 25.8.2009
- Vorstellung des Herbst/Winter Bildungsangebotes, 29.9.2009
- Vorstellung des Herbst/Winter Bildungsangebotes, 27.10.2009

### **Presseartikel:**

- *„Kompetenzen schaffen FreiRäume“*, Straßenzeitung 20er, 4.5.2009
- *Aktive „ GleichberechtigungsrebellInnen“*, Online Zeitung „Vero-online“-  
[www.vero-online.de](http://www.vero-online.de), 8.10.2009
- *„Tafie in Wattens- regionaler Dienstleister für Menschen mit Behinderung“*, R-19, Oktober 2009

### 3. Vernetzungsarbeit:

- **Institut für Bildungswissenschaften an der Universität Wien zum Forschungsprojekt FWF „Berufliche Partizipation von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung“**  
Simon Prucker und Daniela Pittl, zwei MitarbeiterInnen mit Lernschwierigkeiten des Projekts FreiRaum, wurden vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien eingeladen, an der Erarbeitung einer Studie über in den nächsten 3 Jahren mitzuarbeiten.
- **Netzwerk Chancengleichheit** (Aufbauwerk der Jugend, Innovia, Lebenshilfe Tirol, Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverband, Verein Start, Verein Tafie) vertreten durch Herrn Simon Prucker;
- **Arbeitskreis Selbstvertretung**, (Lebenshilfe Südtirol „People First Südtirol“, Lebenshilfe Tirol, „Mensch zuerst“ Vorarlberg, Serafisches Liebeswerk, Soziales Zentrum St. Josef, Verein Selbstbestimmt Leben Innsbruck, Verein Wir, Projekt Wibs- „Wir informieren, beraten, bestimmen selbst“) vertreten durch Frau Daniela Pittl;
- **Netzwerk Selbstvertretung Österreich** (54 Mitglieder Österreichweit)
- **Integration Tirol** (vertreten durch Simon Prucker)
- **Beirat der Frei(T)räume** (Bidok, Verein Tafie, Tiroler Blinden- und Sehbehinderten Verband, Heilpädagogische Familien, Verein Wir, u.a.)

Gabriele Kleinschmid, November 2009